

Schuljahresrückblick und Danksagung aus der Biologiestation

Das Team der Biologiestation bedankt sich bei allen Helfern und Spendern, die in diesem Schuljahr wieder mitgeholfen haben die Biologiestation zu erhalten und zu verbessern.

Dank der vielen Futterspenden konnten wir in diesem Schuljahr die Versorgung des zahlreichen Nachwuchses sicherstellen. Die Stille im Coronajahr ließ unseren Tieren Zeit für andere Dinge, sodass unsere Wüstenrennmäuse 15 Junge bekommen haben. Auch von unseren 125 Farbmäusen sind 2/3 Jungtiere aus diesem Schuljahr. Solche Phänomene sind auch beim Menschen zu beobachten, z.B. nach einem Stromausfall ;). Dieser Nachwuchssegen versetzt uns in die Lage mit anderen Vivariumschulen Tiere zu tauschen, um die genetische Vielfalt zu sichern oder anderen Schulen beim Aufbau einer eigenen Biologiestation zu helfen.

Unser Ziel ist weiterhin die Verbesserung der Lebensbedingungen für die Tiere durch artgerechte Haltung. Dafür haben wir, mit Unterstützung durch den Förderverein, in ein neues und größeres Terrarium für unsere Wasserschildkröten investiert, die nun aber erst einmal wieder die Sommerfrische im Teich unserer Schule genießen dürfen, bevor Sie es im Herbst beziehen werden. Beim Förderverein der Schule möchten wir uns recht herzlich für die Finanzierung bedanken.

Unsere Tiere, Tierpfleger*innen und Lehrer*innen freuen sich darauf, dass hoffentlich im nächsten Schuljahr wieder AGs, Unterricht, Führungen und Werkstätten in der Biologiestation stattfinden können.



Nachwuchs bei den Mongolischen Rennmäusen



Farbmausnachwuchs



Unser neugieriges Pantherchamäleon